

Erscheint täglich
Jährlich 900 Th.

Redaktion und Expedition

Schmiedgasse 8.

Aussendungen der Redaktion:
Montag 10—12 Uhr,
Mittwoch 5—6 Uhr.

Alle die Bürgerschaft ausserordentliche Meldungen macht für
die Räte zu vernehmen.

Ausnahme der für die nächstfolgende
Nummer bestimmte Meldungen an
Redaktionen bis 3 Uhr Nachmittags,
am Sonn- und Feiertagen früd bis 10 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme:
Otto Blum, Untersträße 1.
Louis Lötsche, Rosenthaler 23, 2.
nur bis 10 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 285.

Dienstag den 12. October 1886.

80. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Michaelismesse endigt mit dem 15. October.

An diesem Tage sind die Buden und Glände auf den Plätzen der inneren Stadt bis 4 Uhr Nachmittags vollständig zu räumen und bis spätestens 6 Uhr Morgens bis 17. October zu entfernen.

Die auf den Augustusplatz und auf den öffentlichen Wegen und Plätzen der Vorstadt befindlichen Buden und Glände sind bis 10 Uhr des 16. October zu räumen und in der Zeit vom 15. bis 21. October, jedoch lediglich während des Tagesschlusses, von 6 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends abzuhören und wegzuschaffen.

Vor dem 15. October darf mit dem Abbrechen der Buden und Glände auf dem Augustusplatz nicht begonnen werden. Dagegen ist es gestattet, Buden und Glände auf dem Augustusplatz, welche vor Beendigung der Messe leer werden, früher, jedoch nicht am Sonnabend, den 17. October, abzuhören und wegzuschaffen, sofern nicht dadurch Sichtung des Verkehrs oder Verunreinigung des Geschäftes in den sieben bleibenden Tagen beeinträchtigt wird.

Es bleibt auch diesmal nachgestossen, die Schaubuden auf dem Augustusplatz und Königsplatz, sowie diejenigen Stände dort, an welchen nur Lebensmittel vertrieben werden, noch am 17. October gestattet zu halten.

Die Schaubuden, sofern sie auf Säulen errichtet, gleichen die Vorortssäulen und Zelte sind bis 10 Uhr des 19. October, diejenigen Buden aber, ausschließlich deren das Eingehen von Säulen und Stelen gestattet und eine längere Zeit zum Abbruch nicht erlaubt werden, so, bis längstens des 23. October Abends 8 Uhr abzuhören und von den Plätzen zu entfernen.

Zweckwahrnehmende gegen diese Vorschriften, für deren Erfüllung befehlbare auch die betreffenden Kaufhaus- oder Gastronomiebetreiber verantwortlich sind, werden mit Geldstrafe bis zu 150 ₣ über entsprechende Poststube geahndet.

Übrigens haben Eltern auch die Obrigkeitswegen zu berücksichtigende Beleidigung der Buden u. z. zu gewähren.

Leipzig, den 4. October 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi Gringauz. Ritter.

Bekanntmachung.

Sezession, den 17. dieses Monats, von früh 7 bis Abends 10 Uhr wird eine Stimmlistung des Hochreferats der Wasserleitung, hierauf den 18., 19. und 20. dieses Monats des Reichs die Spülung des Hauptstroms und vom 22. derselben Monats an die Spülung des Zweigstroms durch die Zweigrohre stattfinden.

Leipzig, am 8. October 1886.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi Gringauz. Ritter.

Bekanntmachung.

Die Leitung des höchsten kaiserlichen Befehls in der Zeit vom 4. bis zum 10. dieses Monats im Regierungsbereiche bei 2.5 Millionen Meter und 140 Kärtner Römischen Confin das 16.7 Jahre der Brücke der deutschen Reichsstraße von 50 Millionen Pfannenlängen.

Das spezielle Gesetz stellt sich im Mittel auf 0.442.

Leipzig, am 11. October 1886.

Der Rath Deputation zu den Bauanstalten.

Dienstblatt-Bekanntmachung.

Wollen wünschen die erhaltenen Ausweise aufzuheben:

1) eine buntfarbene **Osar-Uhrfalte**, mit gold. Zeitzug und Schieber, auf lederne E. Klasse¹ eingebaut, innerhalb der letzten 10 Wochen, und einer Wohnung in Nr. 1 der Brandenburgerstraße.

2) ein hochwertiges **Goldschnüffchen** mit ca. 12 A und einem Goldkettchen, L. Nr. 55.419, auf dem Augustusplatz mindestens 10 Minutenlang.

3) ein **goldener Hörnchen** aus Eisen, mit grünen und rothen Nähern durchsetztem Stoff, und einer Westfalte in Nr. 22 der Salzstraße, vom 24. bis 26. vor. Röd. mittler. Einbruch;

4) ein **Handwund**, brauner, buntfarbener pfiffiger, vor Nr. 25 der Nordstraße, vom 5. bis 6. v. Röd. Röd.

5) ein **Goldschnüffchen**, gleich gestellt, von grünem Stoff, mit ca. 18 Was. aus einem Verkaufsstück in Nr. 10 der Hohen Straße, am 5. v. Röd. Röd.

6) ein **silberner Schnüffchen** mit einer Reihe überlappender Ringe, in den Taschen ein kleiner Gold mit 5 Gramm.

7) ein **goldener Schnüffchen** mit einer Reihe überlappender Ringe, in den Taschen ein kleiner Gold mit 5 Gramm.

8) ein **buntfarbenes Portemonnaie**, aus einem Silbergerüst, mit Tapetenverkleidung, enthaltend einen 50-Rheinischen, einen Thaler, zwei 2-Markstücke und eine Rödung, eine Studentenartafe auf **Clementine Weißer** lautend und ein kleiner Schlüssel für das Dienstab, auf den Taschen, aus einer Seite des Taschenabtes Nr. 8 der Langen Straße, am 8. v. Röd. Röd.

9) ein **goldener Siegelring** mit hellemem roden Stein und ein breiter, gelber Verkröpfung, mit verschiedenem roten Stein nach der Nr. 14 im Jänner, aus einer Wohnung in Nr. 20 der Weißstraße, am 3. v. Röd. Röd.

10) ein **goldener Taschenknopf**, kurz, brauner (Gepäckknopf), mit einem roten Gürtel, legte vor. Salz, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Weißstraße, unterhalb der letzten 5 Tage;

11) eine **Wistkette**, braunerbunt, mit 400 A in 4 Bandrollen der Sohländische Markt & 100 A, am 9. v. Röd. mittler. Taschenknopf;

12) eine kleine **Wohrschwege**, ca. 16 Centimeter lang, aus einer Seite des Bauabtes Nr. 11 der Weißstraße am 9. v. Röd. Röd.

13) ein **getragenes Baumwoll-Jacquet** von buntfarbenem, mit bunten Nähern durchsetztem Stoff, braun gefärbt, in den Taschen 7 Schmetterlinge der V. Kl. Siegl. Sich. Bassett-Lotterie, sowie eine Anzahl der III. und IV. Siegl. darüber die Nummer 21.664, und 21.667, und einer Wohnung in Nr. 60 des Schiffs am 10. v. Röd. Röd.

Einige Wohrschwege über den Verdacht der gefärbten Kleiderhaben aber den Zähler sind angeklagt bei entweder Criminales Richter, oder Kaplan am Kreis.

Leipzig, am 11. October 1886.

Das Gefüge-Rath der Stadt Leipzig.

Beschlußschrift.

Dr. G.

Öffene Stadthämmeterstelle.

Die mit einem Gehaltsgehalt von 300 A und Besoldungsrichtung verbundene Stelle des höchsten Stadthämmeters, der zugleich der Bürgermeister in Betriebsangelegenheiten zu vertreten hat, ist bestrebt zu drohen. Dieser am höchste ist die Qualität zum höheren Amte: oder Verwaltungsdienste des hohen Standes, wobei der Stadthämmeter die Beauftragung der öffentlichen Meinung anstrengt lediglich auf ihre eigene Widerstandskraft angewandt.

Todburg, den 8. October 1886.

Die Staatsverordnetenversammlung.

Jahrgang 2. Schmaus.

Beschluß.

Nichtamtlicher Theil.

Die Lage in Bulgarien.

Die Bulgarische Regierung hatte ihre Hoffnungen auf Europa gesetzt und wohl darauf gerechnet, daß ihre Verbündungen, die bulgarische Selbstständigkeit anstrengt zu erhalten, Unterstützung finden würden. In dieser Erwartung hat sie sich zwar nicht getäuscht, aber die Kundgebungen zu ihren Gunsten traten nur langsam zu Tage und sie war, abgesehen von den ersten Anfangsversuchen, nicht sehr erfolgreich. Die bulgarische Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Staatsverordnetenversammlung.

Jahrgang 2. Schmaus.

Beschluß.

Die bulgarische Regierung hatte ihre Hoffnungen auf Europa gesetzt und wohl darauf gerechnet, daß ihre Verbündungen, die bulgarische Selbstständigkeit anstrengt zu erhalten, Unterstützung finden würden. In dieser Erwartung hat sie sich zwar nicht getäuscht, aber die Kundgebungen zu ihren Gunsten traten nur langsam zu Tage und sie war, abgesehen von den ersten Anfangsversuchen, nicht sehr erfolgreich. Die bulgarische Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf die gegenwärtigen Schwierigkeiten der Lage des Auslands einzugehen.

Rosburg, den 8. October 1886.

Die Lage in Bulgarien.

Die bulgarische Regierung hat die Stellung des Generals v. Raubitsch bestreit, daß die bulgarische Selbstständigkeit der Regierung wieder neu gekrönt und ihr der Weg gezeigt, wie sie auf



Herren-Filzhüte

In den neuesten Formen und Farben.
I. Qual. 5/-, II. Qual. 4/-, III. Qual. 3/-, A.
Große Auswahl in weichen Hüten von 2 A an.
Krahenbüchse und Knaabenmützen in grossartiger Auswahl.

Teppich-Ausverkauf.

Nachdem der Engrosverkauf beendet, stelle ich den Rest meines Greizer Teppich- und Tischdecken-Lagers zum Einzelverkauf zu nachstehend billigen Preisen:
Göpel-Teppich mit Krause, 2 Mtr. lang, 1½ Mtr. breit 4 M.
Salon-Teppich mit Krause, 3 Mtr. lang, 2 Mtr. breit 8 M.
Amit. Brüsseler Teppich, 2 Mtr. lang, 1½ Mtr. breit 7 M. 50 M.
Amit. Brüsseler Teppich, 2½ Mtr. lang, 1½ Mtr. breit 12 M. 50 M.
Amit. Brüsseler Teppich, 3 Mtr. lang, 2 Mtr. breit 16 M.
Amit. Brüsseler Teppich, Pa., 2 Mtr. lang, 1½ Mtr. breit 9 M.
Amit. Brüsseler Teppich, Pa., 2½ Mtr. lang, 1½ Mtr. breit 15 M.
Amit. Brüsseler Teppich, Pa., 3 Mtr. lang, 2 Mtr. breit 20 M.
Amit. Brüsseler Teppich, Pa., 3½ Mtr. lang, 2½ Mtr. breit 32 M.
Tischdecken, neuere und schönste Muster, 1 M. 50 M.
Monilla-Tischdecken mit Schur u. Quaste 2 M. 50 M bis 9 M.
Sophaschouer, Commododecken 1 M. 25 M.
Bettvorlagen 1 M. 25 M. in Plüsche 1 M. 25 M bis 3 M.
Manilla-Gardinen (Vorhänge) Mtr. 40 und 50 M.
In imit. Brüsseler Teppichen habe noch Nachfrage
erhalten, worunter praktische Muster. Es sind jetzt
wieder alle Größen am Lager.

Der Verkauf dauert nur bis 16. October.
Greizer Teppichfabrik

Siegfried Peretz,
Leipzig, 3 Halleseche Straße 3.

Man versieht sich auf das Vortheilhafteste
mit passenden Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenken in Magazin
kunstgewerbeleher Artikel, welche auf das Eigentümliche mit alter althistorischen Reichtums
in Culver-pail, Bronze-Pané, Eisen u. R. In- und ausländischen Majoliken,
reizende Rosacei in Porzellan- u. Biscuit-Fantasi-Geschenkstücken, wie auch Japan-
und China-Waren, Wiener und Offenbacher Lederwaren, Pariser Bijouterien,
Prom.-u. Gesellschaftssachen aufgestockt in, letzter eine Abteilung für Geschenke,
welche nur 3 Mark pro Stück kosten
und in reicher Übersicht vertrieben sind; es fehlt nicht für jeden, welcher
sich auf das Vortheilhafteste mit passenden Geschenkstücken verlieben will, sich zu
überzeugen bei **Eduard Tovar**, Petersstraße 36, Passage.



Rist-Kustermann'sche Regulirmantelöfen

vordringen die Vorzüglichkeit
größter Einfachheit, langer Bründauer, gleichmässiger und an-
genössiger Erwärmung der Zimmentherapie, möglichster Raumersparnis,
leichter Versetzbareit, wohltätiger Beheizungswirkung, Geruchlosigkeit,
Festigkeit, Feuer Sicherheit
und sind zu bezahlen durch

Moritz Schubert, Dresden.

Nippengrohre, Heizelemente usw.

Gebr. Koerting, Hannover,
zu billigsten Preisen ab Lager Chemnitz empfiehlt der Generalagentur für Sachsen
Otto Marr, Ingenieur,
Chemnitz, Gelenklinke 7.

**Echte Harlemer
Blumen-Swiebeln.**
Ich geige hiermit ausdrücklich an, daß ich wieder zur Wette eingetroffen bin. Blumenswiebeln erzielte mein großer Vater vorzüglicher
Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tarzen

per Tagessatz zu den billigsten Preisen, sowie Hyacinthen und Tulpen in allen
Sorten für den Garten. Hyacinthen à 100 S. Mark, Tulpen à 100 Stück von 2 bis
6 Mark.

Durch meine persönlichen Erfahrungen in Holland bei den bedeutendsten Gärtnern bin
ich in der Lage, zu den billigsten Preisen verkaufen zu können, und bitte daher um
gerneste Aufmerksamkeit.

Mein Stand ist
Rathausreihe, vis-à-vis Bühnengewölbe 13,
F. Dammann,
Gärtner aus Berlin.

Jul. Indinger,
Schulstraße 8,

Herrenstiefeletten besser Qualität

in 192 verschiedenen Größen und Weiten.
Breite, halbspitzige und spitze Fagons
mit hohem und mit engl. Absatz.

Nur
eigner
Fabrik.



Leipzigs grösstes Hutlager.

Theodor Rössner,

Reichsstraße No. 6.

Specialität: Trauerhüte.

Sämtliche Reparaturen schnell, schön und billig.

Garnirte Damen Hüte

In elegantester und einfachster Ausführung von 2½ M. an.

Neuheiten in garnirten Mädechenhüten von 1½ M. an.

Ungaro, Plüsche und Färons von 20 M. an.

Plüsche, Sammet, Federn, Agraffen zu Fabrikpreisen.



A. E. Karstädt,

Leipzig, Plauenscher Hof, Ecke Promenade,

beehrt sich hierdurch die Eröffnung seiner Geschäftslocalitäten ganz ergebenst anzugeben und bittet um ge-
neigten Zuspruch.

Reichhaltige Sortimente in den verschiedensten Dessins und Qualitäten in

**Manufactur-, Mode-, Seiden-Waaren, Plüsche,
Sammete, sowie Neuheiten in Besatzstoffen jeder Art.**

Mäntel für Damen und Kinder, Tricot-Taillen, Unterröcke

von den einfachsten bis zu den elegantesten Genres sind in hellen, freundlichen Räumen ausgelegt.

Billige, aber feste Preise.

Ansicht gern gestattet.

Aufmerksamste Bedienung.
Auswahlsendungen und
Muster franco.

Hochachtungsvoll

A. E. Karstädt,
Plauenscher Hof, Ecke Promenade.

Parterre Heinrich Schlaeger Parterre

und
1. Etage.

Windmühlenstraße 24, vis-à-vis Kurprinzipalstraße.

Durch direkte Verbindung mit den renommiertesten deutschen Fabrikanten sind mir durch
meine Baar-Einkäufe vor der abnorm hohen Preissteigerung der Wollwaren derartige Vor-
theile geboten, daß ich sämmtliche "Reinwollenen Kleiderstoffe" zu den bekannten
früheren niedrigen Preisen abgeben kann.

Große Auswahl von **Herbst-** und **Winterneuheiten**, dazu reichhaltige
Sortimente von passenden Besäcken in Plüsche und Sammet, glatt, gestreift, carriert usw.,
sowie die jetzt erschienenen Besäcke in Posamenten.

Als ganz besonders vortheilhaft empfehle:

Roben von 7 Meter doppelt Reinwollen Croisé, | **10.50 Mk.**
dazu passend 1 - carriert Plüschesack

Billigste Preise.

Große helle Verkaufsräume.

Goulante Bedienung.

E. Wunderlich,

Brillen- u. opt. Warenfabrik,

10 Raumtrakte 10,

ausgeführt

Brillen und

Späne, Operngläser,

Brillengläser,

Gläser,

Microscope, Barometer,

Wetterstation, Thermometer.



Die
neuesten
Engl. Tull-
Gardinen

sonstige andere Arten

empfohlen als Fabrikwaren

als Spezialität

J. G. Eichler,
Grimm. Str. 15.

Luigi Avolio

aus Neapel.

Grosses Lager

Coraller, Camles, Mosaik u. Liva

Alte Adr.: Brühl, Schwale's Hof

Neue Adr.: 34 Brühl, II. Etage.

Stück um 1. Red-

Brillen, zum Preis aus

Brillenstock u. Brillen-

Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 285.

Dienstag den 12. October 1886.

80. Jahrgang.

Das „Aeternat“.

Herr von Hammerstein hat durch die Fabel von der Verteilung einer Körte über das sogenannte „Aeternat“, welche er in der „Kreuzzeitung“ verbreite und welche er heute noch teut oder offiziell Dementit seiner Wirkung aufrecht erhält, der Sothe der nationalen Wehrkraft, welche er damit zu dieser vorgibt, einen schlimmen Dienst erwiesen. Er hat sowohl die Position der Regierung, wie diejenige des regierungsfreundlichen Parteien in dieser wichtigsten Frage erheblich erschwert, den Agitationen und Verdächtigungen der Opposition freie Bahn geschaffen und das Misstrauen mancher Wähler wachgerufen.

Schon der Ausdruck „Aeternat“ war ein überaus ungünstig gewählt. Er bedeutet einen ewigigen, gleichsam menschlichen Geist, keine menschliche Maßnahme kann auf die Unwichtigkeit beurteilt sein, eine jede ist und soll mit der Förderung menschlicher Überhaupt. Der Ausdruck „etwa“ in der Sothe, leuchtet wo er in feierlichen internationales Vertrag zur Anwendung kommt, galt sehr verständlich nur unter der einflussreichen Einfluss „etwas sie stattlaut“, d. h. für so lange, als die Sache so bleibt, wie sie jemals bestehen wird; obwohl es durchaus möglich ist, dass die Sache nicht mehr bestehen wird. Manche Beobachtung ist durchaus falsch, da sie in die Brüche gegangen. Welcher Mensch wäre vermögen genug, zu behaupten, dass niemals Schärfen eintreten können, welche eine Herabminderung der jetzt selbststellten Friedenspräzisionen führt? Welche gerechte Wörter schafft darüber es wagen, in dieser Weise nicht nur den Eindruck aller kläglichen Wollvertretungen, sondern auch aller kläglichen Monarchen und Regierungen in Deutschland zu erwecken? Von einem „Aeternat“ kann unter keinen Umständen die Rede sein. Sicherlich hätte man die Erörterung eines dauernden Zustandes bis zu dem Augenblick dulden dürfen, wo Regierung und Reichstag im Einvernehmen gegen Abänderung einig waren. Das ist kein „Aeternat“. Aber selbst diese mögliche Abweichung vom reinen actualia Bedeutung, da nach der bundesweiten Erfahrung der offenen Dagegen in den leidenden Kreisen keinerlei dahingehende Erwähnungen stattgefunden haben. Es wäre geradzu unerhörbar, würde eine Verteilung in der Militärsfrage eine Regierung verlangen, die dieselbe verlangt.

Was hat also die „Kreuzzeitung“ mit ihrem „Aeternat“-Sothe bewirkt? Nur was das ja damit bewirkt? Praktisch Politik hat sie sicher nicht getrieben. Die fiktive Ablehnung, welche seine ausdrücklichen Anhänger von den Organen der Regierung erhalten, wird Herrn von Hammerstein wohl darüber bestreitet haben. Er darf nur die Arbeit der Opposition gehabt haben. Doch wird die hochvorwürfige Erwähnung des ultrareaktionären Blattes als ein Fehler betrachtet, denn die Regierung aufstrebt zur Sonderung der Auseinandersetzung welche das Militärvorprojekt der „Kreuzzeitung“ wohl hatte, als ein Verhältniss, dem gegenüber der bedeutsamsten offiziellen Ratschläge Bedeutung beizumessen sei. Dieses Wort, welches der Regierung und den ihr unterstützenden Parteien zu Gunsten der nationalen Wehrkraft und des Militärvorprojekts geltend gemacht wird, verdeutlicht die oppositionellen Agitatoren, dass eine geheimen Verbindung der von der regierungsfreundlichen „Kreuzzeitung“ geworfenen enigen Freiheitspolitik, als eine zur Täuschung der Wähler angelegte Maske, hinter welcher im Geheimen die Pläne des Herrn von Hammerstein verbreitet werden. Der „rittellos offene“ konservative Junfer, welcher „etwa“ seine letzten Ziele ausspricht, wird in einem direkten Gegensatz zu dem „diplomatischen“ Bergelben der Regierung und zu der „seelenlosen Unentschließigkeit“ der Mittelparteien. Das neu von Hammerstein über Rücksichtnahme Schiedsgericht der Opposition, der zuletzt aussondernde Militärvorprojekt, verlagert bei den weniger arbeitsfähigen Wählern seine Wirkung nicht. Die äußersten Konsequenzen des Kreuzzeitungsplans, deren Unbilligkeit wie oben näher dargestellt, werden in der oppositionellen Presse mit großer Sabotage direkt getreten und deren Simultaneität des gesammelten regierungsfreundlichen Parteien der Reichstagsunterzeichnung. Diese Potest wird jetzt dann nicht aufhören, wenn eine Sparsamkeitsvorlage der Regierung offiziell die ganze Hammerstein'sche Kombination in das Reich der parteidienlichen Mitleidigung vermeint. Das Septennat wird dann immer als ein Übergangsstadium zum „Aeternat“ eingestuft, für welches die Entscheidung noch nicht reif sei, und mit diesem Schiedsgericht wird namentlich auf diejenigen Magister der „seelenlosen“ Partei von den radikalsten freien einen Druck ausüben werden, welche ihren ganzen politischen Vergangenheit nach das Septennat zu stimmen gewünscht sein müssen. Der Hammerstein'sche Vorsprung wird in der Militärsfrage der Opposition beschleunigt hinzufügen, wie die Monopolprojekte bei jeder Ladung oder Spätzeit.

Wie haben von der politischen Sicht der Kreuzzeitungspolitiker keine allzuhohe Meinung, aber wir lassen dieselbe doch nicht so niedrig, da sie die Wirkung durch eine jede innere Berechtigung, ohne jede Fühlung mit den möglichen Freiheiten in die Welt gehörenden Interessensprojekten nicht hätten voransetzen sollen. Unter diesen Gesichtspunkten müssen wir den Zweck dieses parteidienlichen Vorprojekts näher in das Auge lassen. Dabei müssen wir die Thatsache feststellen, dass der Auslöser der Kreuzzeitungspublikationen heraustragende erhabene Inthalt der Opposition so weniger gegen den rechten Flügel der Conservativen und die Regierung, als vielmehr ausschließlich gegen die nationalliberalen Partei gerichtet hat. Es gehörte sein bestreiter weiter politischer Will dazu, um diesen Effekt voranzutragen. Wenn wir nun in Betracht ziehen, was von jeder Herrn von Hammerstein und seinen näheren politischen Freunden die erhablichen Gegner eines Zusammenganges herabgesetzten Gefümmel mitpartei mit den Nationalliberalen gemeint sind, das von dieser Seite kein Will ist, umgestaltet zu glänzen, wurde man den legitimen Einfluss der nationalliberalen Partei in der regierungsfreundlichen Weise haben zu legen, so genügt ihr jegliches Programm und sein Erfolg allerding eine viel weiter gehende Bedeutung und die Rangordnung der „Kreuzzeitung“ verliert den Charakter eines zu ignorierenden publicistischen Zeitums. Sie stellt sich dar als ein wohlberücksichtigter Versuch, die nationalliberalen Partei in den Augen der Wähler zu compromittieren, sie zum Gegentand erhablicher Angst der Opposition zu machen und namentlich ihren möglichen Zusammenhang mit einem Theile der „seelenlosen“ Partei in der Septennatsfrage ein Hindernis in den Weg zu legen. Ob ein solches Vorhaben von Standpunkt einer engen ultrareaktionären Freiheitspolitik aus und berechtigt ist, wollen wir nicht untersuchen, aber ebenso offen und ungefährlich anzupreden, dass es dem Standpunkt einer nationalen, patridischen Politik eindeutigste Verurteilung verdient. Die neue Despotie ist der Kreuzzeitungsmänner enthüllt für die einsichtigen und gewaltigen Politiker der conservativen Partei die bringende Auflösung, mit ihrem ganzen Ernst, diesen jahrelichen Sonderbefreiungen einen starken Dämpfer aufzuhängen. Schon zu wiederholten Malen ist von möglicher Strafe auf hohem Wasser, dass die Declarantenschule feind-

wegs die conservativen Partei ist, als deren ausschließliche Vertretung sie sich so gern aufspielt.

In der nationalen Politik der nationalliberalen Partei vermeiden derartige reaktionäre Projekte jede Anerkennung herbeizuführen, und wir haben daselbe Vertrauen zu den national geführten Elementen der übrigen Parteien, deren Haltung in der Militärsfrage sich durch breite Extravaganz nicht äußert wird. Insofern nicht alle Wählerkreise verhindern, dass die Männer der „Kreuzzeitung“ voll und ganz verantwortlich sind.

Socialpolitisches.

Nachdem das Reichsversicherungsgesetz einen großen Theil der eingetragenen Gewerkschaften benötigt hat, wird nunmehr bei den betreffenden Vereinigungen dasselbe einzuführen beginnen, welches, genau so wie nach den neuen Statuten der Sectionen übertragen ist, machende Wirkung und viel Gewissen verursachen wird. Nach den Verhängungen des Normalstaates, welche fast in alle Statuten unverändert übergegangen sind, haben die Gewerkschaften bestimmt, dass durch die criminalische Einschätzung einer Gewerkschaft verhindert werden soll, dass die Gewerkschaften bestimmt zu gründen sind über ihre Betriebsanlagen und Einrichtungen, und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen übersichtlich und einem von den Gewerkschaftsvorstande festgelegten Formular, welches die zu beantragenden Fragen enthält. Die Verantragung der Vereinigung ist durch den einzelnen Gewerkschaften erlaubt durch die Sectionenoberhaupten unter Wahrung des Gewerkschaftsvorstandes. Über die erfolgte Verantragung wird jedem Gewerkschaftsamt und die sonstigen wie die Erziehung, welche gebundenen Verhältnisse dem Sektorverband durch Vermittelung des Betriebsnamens das erforderliche Recht geben. Die Angaben erfolgen

Neues Gewandhaus.

In Folge des Verzichts einiger Abonnenten sind für das beginnende Concertjahr mehrere Abonnementplätze verfügbar geworden.

Dieselben werden von unserer Casse (Neues Gewandhaus, Graziestrasse) gegen Zahlung von M 92.— für jedes Billett abgegeben.

Ein Umtausch gegen schon vergebene Billets findet nicht statt.

Leipzig, am 11. October 1886.

Die Concertdirection.

Auction.

Die zum Nachtheuente des Herrn Carl Petersen, hier, gebürgten Warenhäuser, unter Nummern 12 Padié Schreiber, 2 Alten Strassens 12, dienten, sowie die übrigen Güter und Warenhäuser in verschiedenen Ortschaften und Gemeinden, eine Partie Vierstückerlei und verschiedene Gutsvermögensstücke, ferner das Comptoir Möblier, sowie eine Stuhlfabrik-Garnitur, ein neuer Klavier, ein Harmonium, einige Möbel und Kleider seien.

Wittwoch, am 27. October d. J.

in dem Gründhöfe Elstererstrasse No. 24, parterre, hier, nachstehend gegen sofortige Versicherung berügt werden.

Leipzig, den 9. October 1886.

Der Concurverwalter

Rechtsanwalt Dr. Blätsch, Markt 3, 2. Etage.

Leipziger Tattersall-Gesellschaft
Sei am 16. October Rittfesttag
leichten diesjährigen Auction
erhöhte Ausfertigungen aus Pferden, Wagen, Schäften,
Zäten etc. bis Sonntags
den 12. Oct., Mittags 12 Uhr
wegen Störung der Reise zu machen.
Direction der Leipziger Tattersall-Gesellschaft
Pitzmann.

Maschinenbauanstalt Golzern
(vormals Gottschald & Nölitz).
Im Bereich der Bevölkerung in §. 30 der Statut für die zweijährige
ordentliche Generalversammlung
aller Geschäftsführer

Donnerstag, den 28. October d. J., Nachmittag 15 Uhr,
in Golzern im kleinen Saale des Rathauses abhalten werden und laden wir die
verschiedenen Gesellschaften zu einer jährlichen Versammlung herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Geschäftsführers und der Umlauf auf das vergangene Geschäftsjahr vom 1. Juli 1885 bis 30. Juni 1886;
- 2) Preisstellung über die Errichtung des Betriebes;
- 3) Preisstellung über die Errichtung des Betriebes und des Kapitalbedarfs;
- 4) Bericht eines Magistrats des Rathauses.

Das Betriebsantragsprojekt wird von 1.400 Ihr. Nachmittag an geöffnet sein und kann
15 Uhr geschlossen werden und haben die Herren Kommissare nach §. 31 der Statut beim
Geschäftsführer in derselbe hand Beobachtung ihrer Rechte einen über deren Lieferung bei
der Geschäftsführer, bei einer öffentlichen Besiedlung oder einem Notar, mit Angabe der Bezeichnung
angebrachte Beobachtung, als zur Abschlusse eines jeder Generalversammlung
berechtigt. Ich zu bestimmen.

Beschlussprojekt des Geschäftsführers werden vom 25. October d. J. ab bei der
Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig, Herr Philipp Elsmeier in
Dresden, bei dem Versuch-Verein in Weimar und im Cottor der Gesellschaft
in Gotha für die Herren Kommissare zur Abschlusssitzung bereit liegen.

Golzern, am 20. September 1886.

Die Direction der Maschinenbauanstalt Golzern
(vormals Gottschald & Nölitz).

Plagwitzer Bauverein.
An Seite des seitlichen Herrn Bauverwalters F. Gustav Zeising ist der
Schneidermeister Aug. Zippel in Leipzig, auf Grund §. 30 der Statut, in den
Verwaltungsrat gewählt worden.

Plagwitz, den 25. September 1886.
Der Verwaltungsrat:
Jul. Uhlig.

Das Directorium:
F. Zippel.

Illustrierte Zeitschrift für die
deutsche Familie.

WILHELM.

Wöchentlich 2 reich illustrierte Seite.

Jedes Heft nur 50 Pf. — 30 Kr. 8. 25.

— 70 Kr.

Wiederholte Ausfertigung. Beste Qualität aus allen Gebieten der Literatur, Kunst u. Künsten,
Sport, Nur Originalbeiträge der besten und berühmtesten Schriftsteller und Künstler. — Jedes Heft drei besondere Kunstsäulen, meist
eine Bildtafelabdrucke von herausragenden Künstlern.

Das erste Heft 10 erschienen und wird für 100
Kr. geliefert. Ausgaben von W. Seeger, W. Seeger u. J. W. u. J. M. u.
Görlitz. — Eine neue Serie von Groß-Gefällen.

— Abonnements bei allen Buchhandlungen und Zeitungsstellen. —

Sensationelle Novität.

Soeben erschien in meinem Verlag und ist in allen Buchhandlungen
zu haben:

Das verjundete Frankreich

von
Eduard Drumont.

Autorisierte deutsche Ausgabe von A. Gordon,
2 Bde. 60 Bogen. Preis 6 Mark 50 Pf.

Berlin W. Kurfürstendamm 83.

Vom Original wurden in wenigen Monaten 90 Auflagen verkauft.

Stenographie.

Der unterzeichnete Verein beginnt seinen Winterkurs Dienstag, den 12. October, Abends 8 Uhr durch Vortrag in der Centralhalle (Promenadenstrasse), Dauer des Unterrichts 28 Stunden, bei wöchentlich 2; Honorar 6 M. Anmeldung abends, oder in E. Zehls Verlagsbuchhandlung, Königstrasse 20, 1.

Der Gabelsberger Stenographen-Verein zu Leipzig.

Kindergarten.

Kunststunden aus Süßem (von 3-6 Jahren alt) schaden mir jetzt nicht.

Thekla Richter und L. Nicklas, Infanteriestr. 13, part.

Für
Kunststunden
Leitung.

Gottlieb Helmrich's

Kunststunde für Kinder, gezielte Gang

oder modernen u. einige chinesische Tänze, etc.

Gräfinn. Witzmann, den 12. October im Hotel de Russie.

Kunststunden leicht nur Mittwochs u. 11-1 u. 4-6 Uhr.

Erstes Abonnement-Concert

in Saal des
Neuen Gewandhauses
zu Leipzig,
Dienstag, den 14. October 1886.

Erster Theil.
Ouverture zu "Coralian" von L. van
Beethoven.

Arie aus "Mitrano" von Rossini, gesungen
von Frau Amalie Josephine.

Héroïde funèbre, symphonische
Dichtung von Franz Liszt († 31. Juli
1886).

Lieder mit Pianoforte, gesungen von
Frau Josephine.

a) Nachtmusik von Franz Schubert.
b) Die Kartenlegende von Robert
Schumann.

c) Trennung (aus op. 97) von Johannes
Brahms.

Zweiter Theil.
Symphonie (No. 2, C-Dur) von Robert
Schumann.

Der Preis des Billets beträgt einschließlich des Garderobegeiges a. 3 M für Stahl-
plätze; b. 3 M 20 Pf. für die Sperre im Saal amüsierbar neben dem Orchester;
c. 5 M für die übrigen Sperre.

Auf die Plätze unter c. wird auch
Abonnement zu dem Preise von 70 M an-
genommen.

Der Verkauf der Tagesbillets findet
Dienstag, den 14. October, von Vor-
mittag 10 Uhr ab im Bureau des Neuen
Gewandhauses statt.

Einzug 6 Uhr.

Anfang des Concerts 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
Nächste, 2. Abonnement-Concert Dien-
stag, den 21. October.

Die Concert-Direction.

Eintrittskarten zu der Wittwoch,
Donnerstag und Sonnabend.

Nach: New-York, Boston, Philadelphia,

Chicago, Cincinnati etc., Canada etc.,
D. "Ammonea", Sonntag, den 17. October.

D. "Australia", Mittwoch, den 27. October.

D. "Ragusa", Samstag, den 24. October.

D. "Polynova", Mittwoch, den 27. October,
und weiter jeden Mittwoch und Sonntag.

Ammerster Gläserschlüssel in Leipzig:

für die Mittwochsdämpler:

Sonntags, evtl. Montags Nachm. 3 Uhr,
für die Sonntagsdämpler.

Donnerstag Nachmittag 3 Uhr.

Nach: Bahia, Rio de Janeiro, Santos,

Pernambuco etc. via Lissabon
jeden 4., 18. und 25. des Monats.
(18., 25. October, 11. November.)

Nach: Montevideo, Buenos-Aires,
Rosario etc. evtl. via Lissabon
jeden 1., 10. und 20. des Monats.
(1., 10., 20. October, 1. u. 11. November.)

Nach: Westindien, Hayti und Mexico
jeden 2., 6., 11. und 24. des Monats
(14., 18., 25. October.)

(Mexico, 25. October, 25. November.)

Die eingeklammerten Daten bezeichnen
den kürzeren Schlusstermin (Nächste,
2. Uhr) der Präsentation in Leipzig.

Nächste Auskunft erhalten über
der General-Bewilligungsteile.

August Bolten, Hamburg,
sowie speziell der General-Vertreter
F. W. Gerngrossstein, Leipzig.

Gittert, Hamburg, Görlitz, Berlin.

Auguste Böhl, Dresden.

Cigarren-Auction.

Einige Börsen Cigarren u. Zigaretten

meistetesten heute Dienstag, 18. October.

1. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

Fischer, Auctionator.

2. Börsen.

Auguste Böhl, Dresden.

Auction.

Bei Auguste Böhl, Dresden.

Montags, den 13. October ab 18.,
bis 20. Uhr.

1. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

2. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

3. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

4. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

5. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

6. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

7. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

8. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

9. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

10. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

11. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

12. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

13. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

14. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

15. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

16. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

17. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

18. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

19. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

20. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

21. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

22. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

23. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

24. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".
Würz ist keine Börsen.

25. Börsen 10 Uhr 15 Minutos 7, v. "Würz".<br

Agent gesucht
von einer Papierfabrik. Offizier z. W. R.
postieren wird. Ringe.

Schreiber tüchtiger Kanzleigentor von einer
Alters, gut ausgebildeter Gewerbeschreib.
Off. Adr. sol. V. E. 285 Uppen, d. Blattes.

Eine erste, leistungsfähige mechanische
Wollenspinnerei in Greiz
sucht einen durchaus tüchtigen Schreiber.

Agenten oder Reisenden,
der beschäftigt in Dresden, sowie in der
Provinz Sachsen bei höherer Kundlichkeit
gut einspielen kann uns. Offizier, möglichst
unter Einsicht von Photographe und An-
gabe Gewerbevoller bilden beständige Nähe (v.
auch leichter von anderen Personen) unter
K. D. 886 an den „Invalidenanstalt“
Leipzig, erbeten.

Vertretung für Wein, Cognac, Rum u.

Die Vertreter sind, das in Hamburg und
Cognac vertriebene Produkte für den
Genuß hat, fügt unter anderem Bier-
Bierkonserven für Sodas eines Vertreter.
Reputierte Verkaufsstellen, die im Laufe
der Geschäftshäuser unter Bierchen, Bierkonserven
und Bierkonserven haben, beständig sich zu
offerten unter K. P. 688 „Invalidenan-

dank“, Leipzig, erbeten.

Eine größere norddeutsche
Ranch-, Kauftakab- u. Cigarre-Fabrik

sucht für ihre sehr bekannte und gut einge-
wirkten Produkte eine Niederlage

in Leipzig eine solide Tochter- und
Gesellschaft zu übertragen.

Offizier unter Angabe von guten
Referenzen bitte unter J. A. 9089 an

**Rudolf Masse, Berlin, SW., ge-
langen zu lassen.**

Reisender-Gesuch.

Ein größeres Kleiderfabrik in Sachsen
— Herren-Costüme — sucht einen tüchtigen
Reisenden, der engagiert ist. Offizier
mit schönen Angaben sol. J. A. 9078 be-
richtet R. n. d. o. f. Masse, Berlin, SW.

Gummi-Reisender.

Ein der Leitungsfähigkeit und gut einge-
wirkten Produkten geschickte haben,
werden bei einem Kaufhaus vertraglich
vertraglich sein.

Offizier unter Angabe der sich
aufnehmen können sol. K. N. 128.

Reisender gesucht.

Für eine Nordhäuser Brauerei wird ein
tüchtiger Reisender,

der sich in ähnlichen Branche gereift habe,
nach Süden über sol. 1. Januar. 1. 3. gel.

Offizier mit Angabe der sich
aufnehmen können sol. X. Y. Z. ist die Empfehlung
d. Blattes erbeten.

Ein wichtiger Reisender wird für
eine Gründungsarbeit ein tüchtiger, thüringer
Reisender

gesucht, welcher schon gereift hat und mit der
Branche vertraut ist. Offizier mit Angabe der sich
aufnehmen können sol. X. Y. Z. ist die Empfehlung
d. Blattes erbeten.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

**Sammler wichtiger Kunst wird für
eine Kunstsammlung ein tüchtiger, thüringer
Reisender**

gesucht, welcher schon gereift hat und mit der
Branche vertraut ist. Offizier mit Angabe der sich
aufnehmen können sol. X. Y. Z. ist die Empfehlung
d. Blattes erbeten.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein Kellner, m. 180 gereift, sich für
Spitzen u. Lungen, für Küste, Dörf., Gemüse,
Siegelfisch u. bei hoher Brotspeise gefällig.

Offizier unter J. A. 5526 **Massen-
stein & Vogler, Chemnitz.**

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

**Sammler wichtiger Kunst wird für
eine Kunstsammlung ein tüchtiger, thüringer
Reisender**

gesucht, welcher schon gereift hat und mit der
Branche vertraut ist. Offizier mit Angabe der sich
aufnehmen können sol. X. Y. Z. ist die Empfehlung
d. Blattes erbeten.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein Kellner, m. 180 gereift, sich für
Spitzen u. Lungen, für Küste, Dörf., Gemüse,
Siegelfisch u. bei hoher Brotspeise gefällig.

Offizier unter J. A. 5526 **Massen-
stein & Vogler, Chemnitz.**

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Ein tüchtiger junger Kaufmann, der sich für
Selle, für das Comptoir und für das Lager
eignet.

Der gut empfohlene mit der Branche voll-
ständig vertraute Kaufmann soll zwischen
sol. X. G. 9 durch die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Geiger, gerecht, schlägt und ganzjährig mit Säuer, Jungen, jüngste Tochter. Vater, erb. von Otto Weber, Krambudenstr. 9, III.

Gärtnergehilfe!

Frau, 23 J. alt, Gesetz am Dienstag, nicht beruflich über in großer Gärtnerei Stellau, auf sehr geringe Gehalts zu durch Herrn W. Klescher, Rund- und Handelsgehilfe hier, Arbeit, 25, ausreichend.

Ein Kind, 20 Jahre alt, nicht militärisch, weder nur in etlichen Hotels als Küchen-Helfer gesucht und gegenwärtig in Bergisch Gladbach thätig, sucht, gehörig auf Primo-Gehalts, bis 1. April, ein später dauernde Stell. im Hotel oder bei Herrn.

Oberst unter K. R. 102 in die Expedition dieser Blätter erbeten.

P. Grossmann, Weißstraße 30, empf. nicht. Schreiber, Höhe u. Qualität, 3. Buchst. in Aut. 1. Et. Brüder 45, Anders.

1 Kellner,

20 Jahre alt, in Weißer hinter Beamte, jedoch ist, später Größe. Offizier u. W. 2. 15 Jahre d. St. Otto Klemm, Käthelestrasse.

Eine mit sehr angenehmen charakteristischen jungen Schäfer sucht sofort oder später dauernde Stellau-Begleiter oder Kochmeisterkellner, Gastronomie, bis 1. April, unter J. S. 100 in die Blätter d. St. Abteilung 7 erbeten.

Herr, 18 J. alt, 1. Et. Brüder 45, Robert, 1 Kellner, 18 J. 1. Et. Weißstraße 20, II. L.

Junge Kellner empf. Bank, Steinweg 26, I. Für eines sehr schönen Arbeit, welcher Dritte 1887 die Reklame berücksichtigt, wird eine

Lehrstelle

in einem wichtigen Industrieunternehmen, das nach dem Gebrauch gehoben wird, wo kein angenehmer Arbeitsplatz gewünscht wird, ist in allen Zweigen des industriellen Betriebes zu finden.

Offizier unter W. 184 an Herrn Gustav Jackau erbeten.

Für einen jungen Mann aus gutem Hause, 18 Jahre alt, und einigen Jahren, wird bald in einem kleinen Hotel-Betrieb eine

Lehrlingsstelle

gefunden. Gel. Off. ex Haasestein & Vogler, Berlin 1. S., erbeten.

Eine alte Dame sucht Stellung als Mutter, Nachter, Höhe oder Handarbeiter für großes Geschäft.

Werte M. unter P. R. 400 bietet nun in die Expedition dieser Blätter sofort.

Junge Mann mit gutem Handwerk sucht, gefügt auf gute Ausbildung, einfache Stellung als Gefügebote, Werkstattleiter oder dergl. Höhe, Vater, unter P. R. 400 befördert. **H. Haasestein & Vogler, hier.**

Von einer Dame, in Statthalterei, best. ancheinige Durch. der Kaiser und Kaiser, jedoch S. A. V. Off. O. Ihr. 200 Mill. Käthelestrasse, 23, erb.

Eine 1. Klasse, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge Dame, militärische, in Schulen, Kinderheimen, in der leiseren Nähe erzählt, sowie in Wiss. u. Universität, beworben, sucht auch 1. November, einfache Stellung als Werkstattleiter.

Werte Oberst unter K. R. 100 sofort. Deutungslos in Aut. 12 in die Expedition d. St. erbeten.

Eine ältere Dame, militärische, in Schulen, Kinderheimen, in der leiseren Nähe erzählt, sowie in Wiss. u. Universität, beworben, sucht auch 1. November, einfache Stellung als Werkstattleiter.

Werte Oberst unter K. R. 100 sofort. Deutungslos in Aut. 12 in die Expedition d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame sucht, ordnungsgemäß Ausbildungswünsche und einige Schulzeiten sofort ob. 1. Nov. Gel. als Stelle der Handarbeiter oder leichter Heimstelle der Dienstboten, in einem kleinen Hotel.

Eine ältere Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame sucht, ordnungsgemäß Ausbildungswünsche und einige Schulzeiten sofort ob. 1. Nov. Gel. als Stelle der Handarbeiter oder leichter Heimstelle der Dienstboten, in einem kleinen Hotel.

Eine ältere Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die Blätter d. St. erbeten.

Eine junge geb. Dame, 22 Jahre, sucht, jedoch auf langfristige und gute Ausbildung, Stellung als Werkstattleiter. Höhe oder dergl. Gel. Off. unter P. R. 200 in die

Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 285.

Dienstag den 12. October 1886.

80. Jahrgang.

Central-Halle.

Grosse Künstler-Vorstellung.

Casseroöffnungs 1/2 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze: Numeriert 1.-4. 50 Pf. Saal und Galerie 1.-4.
Verkauf für Saal und Galerie ab 700 Pf. bei den Herren A. Friedel,
Thomaskirchhof 1; H. Dittrich, Hallestr. 8 u. Wartplatz 32; A. Linke,
Käsegasse 15; Hahn, Thomaskirchhof 17, u. im Comptoir der Centralhalle.
H. Carus.

Bonorand.
Zwei große Concerete
am Donnerstag, den 14., und Freitag, den 15. October,
der
Gräflich Medem'schen Hauscapelle
Vörös Miska aus Wien.

Friesschler's Etablissement,

Schulstraße 14.
Gente, somit täglich während der Woche.

Große Künstler-Vorstellung.

Das berühmte Schweizer Doppel-Quartett.
Eintreit: Saal 75 Pf. Galerie 50 Pf.
Anfang: Wochentags 8 Uhr, Sonntags 1/2 Uhr.
Während der Pause größte Freude des Tages!
Das angenehmste Verjewinden einer am Sessel
vor dem Publicum sitzenden jungen Dame.

Eintreit 50 Pf.

Hôtel-Vorstellung: Friedrich Nahm, Thomaskirchhof, C. G. Stehling, Blumenstr. 2.

Hôtel de Pologne.

Legte Mode! Oberer Saal. Legte Mode!

Dienstag, den 12. October, und folgende Tage:

humoristische Soirée
der Leipziger Quartett- und Concertsänger

Perrin, Eyle, Platti, Hollmann, Küster, Frische, Massa und Hause.

Wochen-Sonntags 7/4 Uhr, Wochentags 8 Uhr, Sonntags 50 Pf., Dienstag 25 Pf.

Gute Quelle,

Brühl No. 42.

Legte Mode. Täglich noch Auftritte
sämtlicher engagirter Spezialitäten.

Wiederholtes Hand in das beste Renommee für die Leibes-

Kraft der ersten Beifüllung Mittwoch 4 Uhr übertragen.

2. Vorführung 10-11 Uhr Röntgen. Gesellschafts-Bühne.

Gesellschafts-Bühne bis Sonntags 6 Uhr.

Reichs-Hallen.

Hotel de Pologne Deuts. Mainstrasse 16/18.

Grosse Lach-Soirée und Concert,

logenunter

Kalauer-Abend.

komischer-Kleeball: Blümmer, Runkel und Hauff.

Auftritte sämtlicher Räuber und Räuberinnen.

Anfang 8 Uhr. Eintreit 50 Pf.

Schillerschlösschen, Gohlis.

Heute kein Concert.

Morgen, sowie jeden Mittwoch Militair-Concert.

Otto Schumann.

Bamberg's Hof. Fricassée von Kalb.

Heute Saure Rindfischsoupe,

Prager's Bier-tunnel. mit Bier. u. g. Großes Prager Bier.

Ernst Velters.

Gohliser Bierhalle, Trebbner. Heute Abend Goulash, böhmische Bier.

Die Breiten-Eschweidt'sche Reiterwirtschaft, welche ich in meinem Restaurant „Bayerische Schänke“ als Spezialität führe, wurden in der Zeit vom 15. Januar bis 30. September 91,334 verkauft, so daß wahrscheinlich mit Sicherheit gesagt werden kann, daß

100,000. Paar Würstchen

am Kasten gelangt. Jeden ist bitte, mir auch herzlich das rote Zepter entgegenzubringen, jedoch bedenklich! H. Linke.

Gasthof Plagwitz.

Deutsche Direction
Concert und Gesellschaftskränzchen
im neu auf das
Prachtvolle gestalteten Saale.

C. Kaiser.

BAVARIA.

Restaurant u. Hotel garni,
Grimmaische Str. 19, Nicolaistr. 2, Thomaskirchhof 2,
nächste Nähe des Neuen Stadttheaters.

Münchner Löwenbräu direkt vom Fass.
der kleine Kühne. Ludwig Grüber.

Bayerische Bierhalle

Thomaskirchhof Nr. 16,
normal Ansbacher Bierhalle.

Neue Sendung von bekanntem

Münchener Fächerbräu
ganz überraschend schön.

Der Künstler findet nur in 1/2 Liter-Gläsern statt (k. 20 Pf.)

F. A. Schmitz.

Schulze Klapka's Gastwirthschaft

Klosterg. 6
Haus Abend Teppichen u. saur. Rinderbraten mit Thür. Klößen. P. Luckardt.

Restaurant Mensel, Colonnadenstrasse 13.

Deutsche erster, großes Schlachtfest.

von 8 Uhr an täglich frische Wurst und Bratwurst mit Sauerkraut, R. St. 40 Pf.
NB. Wurst und Bratwurst nach alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst wird auch unter dem Guß verarbeitet.

d. o.

Eschebach's Restaurant, Hohesche Strasse 14.

Heute Schlachtfest.

Restaurant Ernst Stimmel.

Hohestr. 25.
NB. Wurst und Bratwurst nach alter Art, keine guten Mitbrüder. Wurst und
Bratwurst nach alter Art, keine guten Mitbrüder. Eschebach's Restaurant eingl. d. O.

Eisenkolbe.

Früh Speckfischen, hochfein,
frische jungen Rinderbraten, Zwiebel-
Röste und Kartoffel-Suppe.

Restaurant Langer,

Dorotheaplatz und Straße.

Mittagstisch.

Unterlass vorzügliche Röste und Bratwurst.

Heute Schlachtfest.

Früh Wurst und Bratwurst, auch über die Straße.

Hotel Hochstein.

Bei guter Stube (nach im Absammel) empfiehlt

Restaurant Drechsel, Nicolaistrasse 6.

Private Mittagstisch, qui u. fröhlich, 20
Mark pro Kopf. Brüdergrat 10, IL. IL
Schnitzel inkl. Suppe u. Käse, 10, 12, 14,
2, 10, 4, Dosen, lecker, Rinderbraten 12, 1.

Bratw. Mittagstisch 1. Tonnen u. Herren 10,
D. 10, 12-13 Uhr. Rinderbraten 21, 2. Biere,
Brat. Mittagstisch Petersstraße 27, Riedling.

Stechen gekrönt ist irgendwo unter
Einspanner.

Rollwagen Nr. 48

und hören wie ziemlich, der uns
zu Wiederholungen desselben verziert,
eine angenehme Belohnung.

J. Schneider & Comp., Ritterstr. 19.

Verloren

ein Notbuch von Max Leber mit Gold-
schmied, mit einer Brustplatte auf dem Namen
Dr. Goldschmied von hier, geboren 1833. Geprägt
2. A. 10. 4. Dosen, lecker, Rinderbraten 12, 1.

Bratw. Mittagstisch 1. Tonnen u. Herren 10,
D. 10, 12-13 Uhr. Rinderbraten 21, 2. Biere,
Brat. Mittagstisch Petersstraße 27, Riedling.

Stechen gekrönt ist irgendwo unter
Einspanner.

Europäische Börsenhalle.

Heute Ballmusik.

Bier

mit Kalauer & Gohl. 25 Pf.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Die Wurst und Bratwurst nach
alter Art, keine guten Mitbrüder.

Leipziger Börsen-Course am 11. October 1886.

Bank-Distrikte,		Umschlags-Course,		Sorten.		Dienst. pro 1000 T. %		Zins-T.		Prior. Stamm-Akt.		Dienst. pro 1000 T. %		Zins-T.		Compt.- Prier. Stamm-Akt.		Ausl. Eisenbahn- Prier.-Obligationen,		
Leipzig, Wechsel	8	1 Thaler = 3 Mk.		K. Russ. wirk. % Importais & 5 Rihel. per Stück		—	—	100	275 P.	Altbergs. Brauerei	80 M. 100.00	100.00	P.	8	111	Gold	Altenburg-Großherzogtum	100.000	100.00	P.
de. Lombards	4	Mari-Bancs = 1 Mk. 50 Pf.		2. France-Stücke	do.	16.18 G.		100	101.75 P.	Böhm. Grossrah.	100 T. 101.75 P. bis 6. O.	90.00	G.	8	112	Silber	Böhmer. Böhmer. Böhmer. Böhmer.	100.00	90.00	G.
de. Lombards	4	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		Kais. Österreich. Bützen	per 100 Gramm	—	—	100	100.00	Cheva. Act.-Sp. p.p.	100 M. 100.00	100.00	G.	8	113	Gold	Brabant.	100.00	100.00	G.
Amsterdam	5	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	0.80 G.		100	100.00	Cheva. Werk. M.-F.	100 T. 100.00	100.00	G.	8	114	Silber	Braunschweig. (B. Nied.)	100 T. 100.00	100.00	G.
Brüssel	5	1 Dollar = 4 Mk. 50 Pf.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	115	Gold	Brabant.	100.00	100.00	G.
Das. Flamen	5	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		Oesterreich. 1. K. Kaiser	per 100 d. d. O. W.	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	116	Gold	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Schweizer Pfäize	5	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	117	Silber	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Londres	5	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	118	Silber	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Paris	5	100 Pf. sterl. = 1 Mk. 2 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	119	Silber	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Hamburg	5	1 Pfund Sterling = 10 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	120	Silber	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Wien	5	1 Pfund Sterling = 10 Mk.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	—		100	100.00	Cheva. Fanz. z. Halle	100 M. 100.00	100.00	G.	8	121	Silber	Cheva. Fanz. z. Halle.	100.00	100.00	G.
Zins-T. Deutsche Fonds.		pr. Stück		Zins-T. Ausl. Fonds.	pr. Stück			100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	122	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
11. 11. Deutsche Reichs-Anleihe	5000-100	M. 100.00		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	123	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	124	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	125	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	126	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	127	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	128	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	129	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	130	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	131	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	132	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	133	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	134	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	135	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	136	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	137	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	138	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	139	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	140	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	141	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	142	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	143	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.	per Stück	16.18 G.		100	100.00	D. J. H. S. Sp. Akt.	100 M. 100.00	100.00	P.	8	144	Gold	D. J. H. S. Sp. Akt.	100.00	100.00	P.
4	da.	do.		100 Pf. sterl. reit. aus 100 Pf.</td																

